



Die frisch gebackenen Stadtmeister im Aquaball: Julian Behling (obere Reihe von links), Benett Niekammer, Leon Hock, Olee Hammerschmidt, Sören Wersebe (untere Reihe von links), Jannik Feesche und Wieland Kehler.

Aquaball: „Waterkings“ werden neue Stadtmeister 2011

PATTENSEN. Kämpferisch engagiert, fair und mit viel Einsatz absolvierten acht Mannschaften der Grundschule Pattensen die Aquaballspiele bei der diesjährigen Stadtmeisterschaft.

In der Vorrunde gewannen die „Waterkings“ der Klasse 4C alle Spiele und zeigten klar, wer hier Ambitionen auf den Titel hat. Doch auch die anderen Mannschaften ließen keinen Zweifel daran, dass der Ball ins Netz sollte. Die „Wasserrotter“ der Klasse 4D und die „Waterkings“ der Klasse 4B beendeten punktgleich die Vorrunde, nur die schnellen „Wasserrotter“ warfen deutlich mehr Tore.

In der Endrunde konnten sich dann alle noch einmal um einen Platz verbessern, so sie das Spiel für sich entschieden. Dies gelang den „Wasserfüchsen“ der Klasse 4A ebenso wie den „Wasserpanthern“ der Klasse 4B und den „Feuerblitzen“ der Klasse 4D. Letztere errangen damit den 3. Platz und die Bronzemedaille.

Im Endspiel versuchten dann die schnellen „Wasserrotter“ die Siegesserie der „Waterking“s zu

brechen. Die „Waterkings“ machten mit einem 4:1-Endspielerfolg ihrem Namen alle Ehre und beendeten das Turnier als Stadtmeister.

Vizestadtmeister wurden die schnellen „Wasserrotter“.

58 Kinder nahmen an diesem Turnier teil. Jungs und Mädchen spielten gemischt in den Teams. Mehr als 20 Erwachsene verfolgten die Spiele als Betreuer oder als Fans am Beckenrand. Alle waren voll des Lobes für den mitreißenden Einsatz, den alle Kinder zeigten. Jeder erhielt am Ende eine Medaille, eine Urkunde und von VARTA BATTERIES einen Sportbeutel mit kleinen Geschenken.

Ebenso konnten sich einige Teams über Gutscheine für das Wisentgehege in Springe freuen. Der Förderverein Rettungsring überreichte den ersten drei Teams die Gutscheine für das Pattenser Bad, dazu die Bronze-, Silber- und Goldmedaille und den großen Pokal des Stadtmeisters. Schlussendlich sind alle Kinder als Sieger aus dem Becken gekommen.